

Taufsprüche



Eine Auswahl aus dem Alten Testament:

- So spricht der Herr: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein. (1.Mose 12,2)
- So spricht der Herr: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen. (1.Mose 26,24)
- Ich bin mit dir und will dich behüten. Ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe. (1.Mose 28,15)
- Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt habe. (2.Mose 23,20)
- Der Herr wird mit dir sein und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht! (5.Mose 31,8)
- Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Sei getrost und unverzagt. (Josua 1,5+6)
- Sei getrost und unverzagt! Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Josua 9,1)
- Die den Herrn lieb haben, sollen sein, wie die Sonne aufgeht in ihrer Pracht! (Richter 5,31)
- Der Herr ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter. (2.Samuel 22,2)
- Gottes Wege sind vollkommen. Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen. (2.Samuel 22,31)
- Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich. (Psalm 16,11)
- Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)
- Und ob ich schon wandelte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. (Psalm 23,4)
- Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? (Psalm 27,1)
- Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst. (Psalm 32,8)
- Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss. (Psalm 33,4)
- Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Psalm 36,6)
- Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Psalm 36,10)
- Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten. (Psalm 43,3)
- Gott steht mir bei, der Herr erhält mein Leben. (Psalm 54,6)
- Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. (Psalm 73,24)
- Gott der Herr ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen. (Psalm 84,12)
- Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. (Psalm 86,11)
- Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang. (Psalm 90,14)
- Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. (Psalm 91,1+2)
- Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)
- Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest. (Psalm 91,11+12)

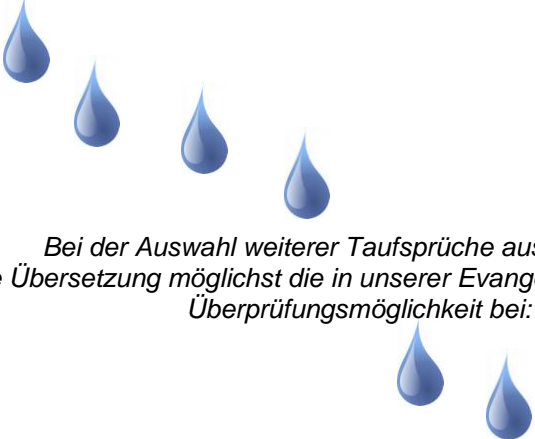
- Herr, deine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und deine Treue, so weit die Wolken gehen. (*Psalm 108,5*)
- Der Herr ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht. (*Psalm 118,6*)
- Gott wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. (*Psalm 121,3*)
- Kinder sind eine Gabe Gottes, dass sie zur Welt kommen, ist ein Geschenk. (*Psalm 127,3*)
- Herr, du erforschest mich und kennest mich. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (*Psalm 139,1.5*)
- Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (*Psalm 139,5*)
- Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. (*Jesaja 41,10*)
- Ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir! (*Jesaja 41,13*)
- Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (*Jesaja 43,1*)
- Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehrt, was dir hilft, und dich leitet auf dem Wege, den du gehst. (*Jesaja 48,17*)
- Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. (*Jesaja 54,10*)
- Über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (*Jesaja 60,2*)
- Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. (*Jeremia 31,3*)
- Danket alle Gott, der große Dinge tut an allen Enden, der uns von Mutterleib an lebendig erhält und uns alles Gute tut. (*Sirach 50,24*)



Eine Auswahl aus dem Neuen Testament:

- Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (*Markusevangelium 9,23*)
- Jesus Christus spricht: Lasst die Kinder zu mir kommen wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. - Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. (*Markusevangelium 10,14+15*)
- Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen. (*Matthäusevangelium 5,5*)
- Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. (*Matthäusevangelium 28,20*)
- Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. (*Lukasevangelium 10,20*)
- Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (*Johannesevangelium 3,16*)
- Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. (*Johannesevangelium 6,37*)
- Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen. (*Johannesevangelium 10,10*)
- Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe. (*Johannesevangelium 10,11*)
- Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. (*Johannesevangelium 10,11+27+28*)
- Christus spricht: Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich. (*Johannesevangelium 10,14*)

- Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (*Johannesevangelium 11,25*)
- Christus spricht: Ich lebe, und ihr sollt auch leben. (*Johannesevangelium 14,19*)
- Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. (*Johannesevangelium 15,5*)
- Christus spricht: Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe! (*Johannesevangelium 15,9*)
- Vater, du hast mich geliebt, ehe der Grund der Welt gelegt war. (*Johannesevangelium 17,24*)
- Wir werden ohne Verdienst gerecht aus Gottes Gnade durch die Erlösung, die durch Christus Jesus geschehen ist. (*Römer 3,24*)
- So halten wir nun dafür, dass der Mensch gerecht wird ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben. (*Römer 3,28*)
- Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? (*Römer 8,31*)
- Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (*1. Korinther 3,11*)
- Ihr seid reingewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerecht geworden durch den Namen des Herrn Jesus Christus und durch den Geist unseres Gottes. (*1. Korinther 6,11*)
- Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen! (*1. Korinther 16,14*)
- Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (*2. Korinther 5,17*)
- Zur Freiheit hat uns Christus befreit! (*Galater 5,1a*)
- In seiner Liebe hat Gott uns dazu vorherbestimmt, seine Kinder zu sein durch Jesus Christus nach dem Wohlgefallen seines Willens. (*Epheser 1,5*)
- Der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu. (*Philemon 1,6*)
- Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht: Christus. (*Philemon 4,13*)
- Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. (*2. Thessalonicher 3,3*)
- Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (*2. Timotheus 1,7*)
- Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch. (*1. Johannes 3,1*)
- Alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (*1. Johannes 5,4*)
- Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (*1. Johannes 4,16*)



Bei der Auswahl weiterer Taufsprüche aus dem Internet bitte darauf achten,
dass die Übersetzung möglichst die in unserer Evangelischen Kirche übliche nach Martin Luther ist!
Überprüfungsmöglichkeit bei: www.bibleserver.com